

**7. Antwortpsalm: 1. PSALMTON, Finalis a<sup>3</sup> + D<sup>2</sup>, zu GL 676,1**

→ GL 676,1 ist sinnvoller betont als vom Schott empfohlen GL 209,3

Initium [Flexa] Mediante Finalis

Initium [Flexa] Mediante Finalis

**Nach der Epistel: 6. PSALMTON, 1. Formel, zu GL 530,7**

→ nach 3 x Halleluja (GL 209,4) nicht 8. Psalmton, wie im Schott!

Initium [Flexa] Mediante Finalis

[Flexa] Mediante Finalis

**Am Tag: 1. PSALMTON, Finalis g<sup>3</sup> + D<sup>2</sup>, zu GL 232,4**

Initium [Flexa] Mediante Finalis

[Flexa] Mediante Finalis

Die Noten sind mit ASCII-Zeichen auf Nadeldrucker gedruckt, da modernerer Computer mit Noten-Programm nicht zur Verfügung steht. Vermutlich können die Noten auch so gelesen und verstanden werden.